

Hier kommt ein  
**Hörbogen!**

Ein **Hörbogen** informiert über den Inhalt eines Hörbuchs und steckt voller Ideen für die kreative Medienarbeit.



## Himmelweit

*Ute Kleeberg*



**Himmelweit**  
**Ute Kleeberg**

Edition Seeigel  
15,50 €  
ISBN 978-3-9352-6124-1

Der Junge Florin hat eine besondere Gabe: Er kann fliegen. Jedes Mal, wenn in ihm die Abenteuerlust erwacht, ihn die Zugvögel rufen oder er Fernweh bekommt, rennt er mit seinen umgeschnallten Flügeln aus Renntierleder los und gleitet zart und vorsichtig in die Lüfte, ganz so, als würde er über dem Boden tanzen. Immer, wenn er von seinem Ausflug nach Hause kommt, erzählt er seinem Nomadenstamm die wunderbarsten Geschichten von all seinen Erlebnissen, denn neben der Gabe des Fliegens verfügt er auch über das Talent zum Erzählen.

*Alter: ab 6 Jahren*

*Hörbogen von Jennifer Madelmond*

Mehr Tipps und Hinweise  
finden Sie auf  
[www.ohrenspitzer.de](http://www.ohrenspitzer.de)



# Himmelweit

Ute Kleeberg

*Zeit: je nach Intensität ca. 2-3 Schulstunden*

*Themen: Fliegen, Träume, Wetter, Hoffnung, Musik*

## Anmerkungen zur CD

Die Geschichte setzt sich aus einem Wechsel aus Lesung (Erzähler: Christian Brückner) und klassischer Musik zusammen (Werke von Igor Strawinsky aus „Feuervogel“ und von Hans Werner Henze aus „Fünf Botschaften für die Königin von Saba“ gespielt vom SWR Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg). Dabei handelt es sich um einen Live-Mitschnitt einer Aufführung im Konzerthaus in Freiburg. Es ist eine leise, einfühlsame und dennoch kraftvolle Geschichte, die die Zuhörer\*innen auf eine Fantasiereise in die Lüfte entführt.

## Empfehlung

Gerade die klassische Musik lädt dazu ein, sich einmal etwas intensiver mit Instrumenten und Rhythmen zu befassen. So bietet dieser Hörbogen einige Angebote, Übungen und Spiele für den Musikunterricht. Ebenfalls für das Fach Kunst ist die klassische Musikgeschichte geeignet. Momente, in denen die Schüler\*innen zur Ruhe kommen und nachdenken sollen, finden ebenfalls Platz. Ein weiteres Thema der Geschichte sind Wetterphänomene, die den Ablauf der Handlung maßgeblich beeinflussen: Versuchen Sie, die Geschichte in eine Einheit zum Thema „Wetter“ im Sachunterricht einzubinden! Die CD ist für Kinder ab sechs Jahren geeignet, kann aber auch mit Schüler\*innen der weiterführenden Schule thematisch aufgegriffen werden.

# Himmelweit

Ute Kleeberg



## Spiel zum Einstieg: Natur erleben, Natur sein

Dauer: ca. 15 Min.

Material: Abspielgerät, CD „Himmelweit“ (Track 3, 5, 7, 9, 11, 13 )

### So geht's:

1. Die Kinder machen es sich auf ihren Plätzen gemütlich, schließen die Augen und hören sich ein Lied aus der Musikgeschichte „Himmelweit“ an.
2. Anschließend stellen sie sich auf und formen jeweils für sich einen Baum. Dazu stellen sie beispielsweise die Beine eng nebeneinander und nehmen die Arme ausgestreckt in die Luft.
3. Die Lehrkraft schaltet die Musik wieder an und sagt der Klasse, dass ein leichter Wind aufkommt. Dabei sollen die Kinder sich leicht hin und her wiegen, um den Wind auch zu spüren. Auf einmal zieht ein Sturm auf. Wie bewegen sich die Kinder nun? Wilde Bewegungen, die Arme wandeln kreuz und quer, bis schließlich der Sturm wieder nachlässt, und damit auch die Bewegungen der Kinder.
4. Am Ende kommen die Kinder wieder ganz zur Ruhe, strecken sich aus und machen es sich aufs Neue auf ihren Plätzen gemütlich. Wie ist es den Schüler\*innen bei der Übung ergangen?

Malen, Erzählen, Spielen  
oder Basteln... Es gibt so  
viele Möglichkeiten, ein Hörbuch  
kreativ zu reflektieren.



# Himmelweit

Ute Kleeberg

## Gespräch zum Einstieg

Dauer: ca. 10 Min.

Material: CD-Cover

### So geht's:

Bevor die Geschichte gehört wird, kann sich die Klasse das Cover anschauen (siehe unten vergrößert) und über Folgendes diskutieren: Warum heißt die Geschichte „Himmelweit“? Von was/wem könnte die Geschichte handeln? Warum ist auf dem Cover eine Feder abgebildet? Wie gefällt euch das Cover (Was ist gut daran? Was ist schlecht? Wie gefallen euch die Farben? An was muss man denken, wenn man das Cover sieht?)?



Im Internet finden Sie zahlreiche Vorlagen für das Verfassen von Elfchen.



# Himmelweit

Ute Kleeberg

## Methoden rund um die klassische Musik

### Die Musik sagt mir, dass...

Dauer: ca. 45-90 Min. (ggf. mit Anschlussübung)

Material: Arbeitsblatt „Die Musik sagt mir, dass...“, Abspielgerät, CD „Himmelweit“ (Track 3, 5, 13)

#### So geht's:

1. Die Kinder suchen sich eine gemütliche Position, schließen die Augen und lassen die Musik auf sich wirken, die die Lehrkraft einschaltet (Track 3).
2. Nach dem Track stoppt die Lehrkraft die Musik und teilt das Arbeitsblatt „Die Musik sagt mir, dass...“ aus. Aufgabe ist es, den ersten Teil auszufüllen bzw. das Gehörte einzukreisen und durch eigene Gedanken zu ergänzen.
3. Anschließend lehnen sich die Kinder wieder zurück und hören sich Track 5 an. Sie nehmen sich im Nachhinein wieder das Arbeitsblatt vor. Für Track 13 wiederholen die Kinder das gleiche Prozedere.
4. Nach Anhören der Tracks versammelt sich die Klasse in einem Stuhlkreis. Dort werden die einzelnen Musikstücke besprochen. Wie haben sich die Kinder gefühlt? Was könnten die einzelnen Lieder für eine Geschichte erzählt haben?
5. **Anschlussübung:** Eines der drei Lieder kann noch einmal gehört werden und bildet die Grundlage für eine Geschichte. Was könnte das Lied erzählen wollen? Ist die Musik schnell und mit hohen Tönen, ist vielleicht jemand auf der Flucht? Die Lehrkraft gibt den Kindern den Freiraum, den sie brauchen, um selbst kreativ zu werden und ihre kleine Geschichte zu entwickeln. Alternativ kann auch ein Elfchen zur Musik geschrieben werden.

# Himmelweit

Ute Kleeberg



## Malspiel zum Nachdenken

*Dauer: ca. 30-45 Min.*

*Material: Zeichenblock, Wasserfarben, Abspielgerät, CD „Himmelweit“ (Track 1, 3, 5, 7, 9, 11 oder 13)*

### So geht's:

1. Die Lehrkraft fordert die Kinder auf, ihre Zeichenblöcke und die Wasserfarben zu richten. Ist die Klasse bereit, startet die Lehrkraft eines der Lieder und weist die Kinder an, mit dem Finger eine Spirale in die Luft zu malen. Dabei beginnt die Spirale ganz klein und wird immer größer.
2. Sind die Finger warm geworden, geht die eigentliche Arbeit los. Die Kinder wählen jeweils eine Farbe und beginnen, sobald die Musik wieder einsetzt, in der Mitte des Blattes eine Spirale zu malen. Sie wird immer größer und größer. Wenn die Kinder schließlich am Rand des Blattes angekommen sind, wählen sie eine andere Farbe und beginnen vom Blattrand aus die Spirale zu malen, die immer kleiner und kleiner wird. Dieser Prozess kann mehrmals wiederholt werden, bis eine richtige Regenbogenspirale entstanden ist.
3. Anschließend kann ein Gespräch stattfinden: Wie haben sich die Kinder beim Malen und Musikhören gefühlt? Haben sie an etwas Besonderes gedacht? Hat es ihnen Spaß gemacht?

Eine passende Methode ist „Der Klangschungel“, die auf [www.ohrenspitzer.de](http://www.ohrenspitzer.de) gefunden werden kann.



## Himmelweit

Ute Kleeberg

### Wir bauen experimentelle Instrumente

Dauer: ca. 30 Min.

Material: Alltagsgegenstände aller Art (Kochlöffel, Topfdeckel, Gläser, Esslöffel, Salzstreuer, Klorollen, Packband-Abroller, Büroklammern, Kokosnussschalen, Luftballons, Zahnbürste, Zahnseide, Alufolie, Murmeln...)

#### So geht's:

1. Die Lehrkraft legt die mitgebrachten Alltagsgegenstände auf einen Tisch. Gruppenweise kommen die Schüler\*innen nach vorne und nehmen sich ein bis zwei Gegenstände von denen sie glauben, dass sie musikalisch gut zusammen passen (z.B. Glas und Löffel oder z.B. Zahnbürste).
2. Haben alle Kinder ihren Gegenstand, testen sie (jedes für sich) aus, welche Geräusche und Melodien man damit erzeugen kann. Merkt die Lehrkraft nach einigen Minuten, dass die Kinder bereit sind und ihren „Ton“ gefunden haben, bittet sie um absolute Ruhe. Anschließend zeigt sie auf ein Kind und lässt es das Instrument in einem festen Rhythmus vorspielen. Nach kurzer Zeit zeigt sie auf ein weiteres Kind, das ebenfalls mit einem eigenen Rhythmus beginnt. Dabei sollte es versuchen, den eigenen Takt so zu spielen, dass er mit dem des anderen Kindes harmoniert. Funktioniert es, zeigt die Lehrkraft wieder auf ein Kind. Das geht so weiter, bis alle Instrumente am Spielen sind. Stellt die Lehrkraft fest, dass manche Kinder ein ähnliches „Instrument“ haben, kann sie auch zwei Kinder gleichzeitig in die Melodie einsetzen lassen.
3. Alternativ zu den Alltagsgegenständen können die Kinder auch Geräusche mit dem eigenen Körper machen. Das beginnt beispielsweise mit Finger schnipsen oder mit Klatschen. Ebenfalls kann mit den Händen auf die Oberschenkel getrommelt werden. Dabei wird man schnell feststellen, wie viele unterschiedliche Geräusche und Melodien der eigene Körper erzeugen kann.

Sprechen Sie mit den Kindern stets über das Gehörte oder Erlebte!



# Himmelweit

Ute Kleeberg

## Methoden rund um die Geschichte

### Fantasiereise in Florins Welt

Dauer: ca. 15 Min.

Material: Entspannende (Kurz-)geschichte aus einem Kinderbuch / eine selbst ausgedachte Geschichte (Darin sollte ein Ort beschrieben werden, an dem sich die Teilnehmer\*innen wohl und sicher fühlen)

#### So geht's:

1. Die Kinder suchen sich einen gemütlichen Platz auf dem Boden/auf einer Decke und schließen die Augen.
2. Die Lehrkraft stimmt nun einen Satz an, den die Kinder nachsprechen sollen: „Leise, leise und ganz still, weil ich in Gedanken fliegen will!“. Das wird anfangs lauter gesagt; mit der mehrfachen Wiederholung (ca. 3-4 Mal) wird der Satz jedoch immer leiser, bis die Klasse schließlich ganz verstummt.
3. Daraufhin setzt die Lehrkraft mit ihrer Geschichte ein und lässt die Kinder auf Fantasiereise gehen.
4. Ist die Geschichte zu Ende, kehren die Kinder langsam wieder in die Realität und das Hier zurück. Dazu fordert die Lehrkraft sie auf, vorsichtig die Augen zu öffnen, sich zu strecken, möglicherweise auch der Reihe nach alle Körperteile auszuschütteln und dann ganz langsam aufzustehen.



# Himmelweit

Ute Kleeberg



## Alle Vögel sind schon da!

Dauer: ca. 90 Min.

Material: Computer/Tablets mit Internetzugang, Arbeitsblatt „Alle Vögel sind schon da!“, Bücher zum Thema „Vögel“, Lexikon, Beamer, Drucker, Kopierer

### So geht's:

1. Mithilfe von Kindersuchmaschinen sollen die Kinder Bilder und grundlegende Informationen zu den einzelnen auf dem Arbeitsblatt gefragten Vogelarten finden. Wenn es nur ein oder zwei Rechner/Tablets (und keinen schulinternen Computerraum) im Klassensaal gibt, kann die Aufgabe auch in Form eines Stationenlaufs erarbeitet werden. Hierzu werden entsprechend zusätzliche Printmaterialien zum Thema Vögel (Lexikon, Tierzeitschriften, Bücher) benötigt.
2. Als Einstieg in die Internetrecherche wird gemeinsam mit den Kindern der Ablauf einer Recherche erarbeitet. Sinnvoll ist es hier, die gewählte Kindersuchmaschine mit dem Beamer an die Wand zu reflektieren und den Kindern zu zeigen, wo Suchbegriffe eingetragen werden und wie die Ergebnisse aussehen (häufig ist den Kindern nicht bewusst, dass ein Link (also eine Weiterleitung) bei den Ergebnissen angeklickt werden muss, bevor überhaupt ein richtiges Ergebnis angezeigt wird). Ebenfalls wird mit den Kindern besprochen, dass nicht ein ganzer Satz in die Suchleiste eingegeben werden muss, sondern dass einzelne Schlagwörter, z.B. „Meise“ ausreichen. Wenn mehrere Schlagwörter gesucht werden, können sie mit einem „+“ verbunden werden.
3. Aufgabe der Kinder ist es, das Arbeitsblatt „Alle Vögel sind schon da“ (siehe Anhang) mithilfe der Broschüren und des Computers/Tablets auszufüllen.

# Himmelweit

Ute Kleeberg



Testen Sie diese Methode  
gerne auch einmal mit  
anderen Hörbüchern aus.

## Eine Szene aus „Himmelweit“ nachspielen/neu erfinden

*Dauer: ca. 90 Min.*

*Material: schwarzer Tonkarton/Pappe, Scheren, Bleistifte, lange Holzstäbchen, Kleber, Klebestreifen, Overhead-Projektor*

### So geht's:

1. Die Klasse erstellt gemeinsam mit der Lehrkraft eine Liste an Figuren, die für die Szene benötigt werden. Ebenfalls kann überlegt werden, welche weiteren Requisiten notwendig sind (Bäume, Häuser, Flügel für Florin, Nomadenzelt, Lagerfeuer...). Anschließend werden die Schüler\*innen in Kleingruppen aufgeteilt und mit dem Malen und Ausschneiden der Figuren beauftragt. Damit die Figuren und die Gegenstände gut erkennbar sind, benötigen sie eine auffällige und markante Form.
2. Sind die Schattenfiguren fertig, müssen nur noch die Holzstäbchen daran befestigt werden. Hierbei hilft Flüssigkleber plus ein Klebestreifen zum Stabilisieren.
3. Eine einfache Spiel-Variante ist es, die Figuren am Tischrand entlang marschieren zu lassen. Dazu werden mehrere Kinder benötigt. Was könnte den Personen alles passieren? Was ist in der Geschichte „Himmelweit“ geschehen? Wie könnten die Kinder das am besten nachspielen? Alternativ kann der Overhead-Projektor eingesetzt werden. Dabei werden die Figuren an die Wand übertragen und erzeugen somit eine spannende „Märchenkino“-Atmosphäre.

Weitere Hörbücher zum Thema finden Sie übrigens in der Hörspieldatenbank auf [www.ohrenspitzer.de](http://www.ohrenspitzer.de)



# Himmelweit

Ute Kleeberg

## Ausstieg: Wer wird Superhörer\*in?

Dauer: ca. 10 Min.

Material: Arbeitsblatt „Wer wird Superhörer\*in?“, Stift, CD „Himmelweit“, Abspielgerät

### So geht's:

1. Die Lehrkraft verteilt, nachdem die Geschichte angehört wurde, das Arbeitsblatt an die Schüler\*innen mit der Aufgabe aus, das darauf abgebildete Quiz zu lösen. Können sie alle Fragen beantworten?
2. Die Ergebnisse werden anschließend in der Klasse besprochen.

# Himmelweit

Ute Kleeberg

## Arbeitsblatt „Die Musik sagt mir, dass...“

Höre dir gemeinsam mit deiner Klasse nacheinander Track 3, 5 und 13 der klassischen Musikgeschichte „Himmelweit“ an. Nach jedem Lied wird gestoppt. Kreise dann jeweils die Worte ein, die du von deinem Gefühl her aus der Musik herausgehört hast. Was dachtest du, während das Lied lief?

### TRACK 3

SCHNELL	BÖSE	LAUT	KURZE TÖNE	FRÖHLICH
LANGSAM	FREUNDLICH	LEISE	TIEFE TÖNE	
TRAURIG	RUHIG	HOHE TÖNE	LANGE TÖNE	
GESPANNT				

An was musstest du denken, während du das Lied gehört hast?

---

### TRACK 5

SCHNELL	BÖSE	LAUT	KURZE TÖNE	FRÖHLICH
LANGSAM	FREUNDLICH	LEISE	TIEFE TÖNE	
TRAURIG	RUHIG	HOHE TÖNE	LANGE TÖNE	
GESPANNT				

An was musstest du denken, während du das Lied gehört hast?

---

# Himmelweit

Ute Kleeberg

## TRACK 13

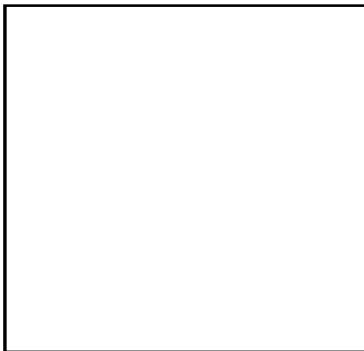
SCHNELL	BÖSE	LAUT	KURZE TÖNE	FRÖHLICH
LANGSAM	FREUNDLICH	LEISE	TIEFE TÖNE	
TRAURIG		RUHIG	HOHE TÖNE	
	GESPANNT		LANGE TÖNE	

An was musstest du denken, während du das Lied gehört hast?

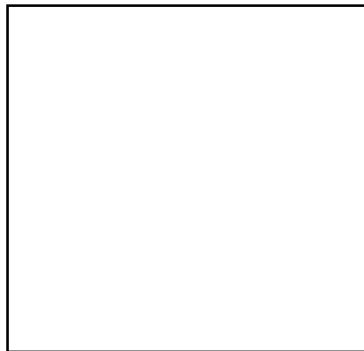
---

## Arbeitsblatt „Alle Vögel sind schon da“

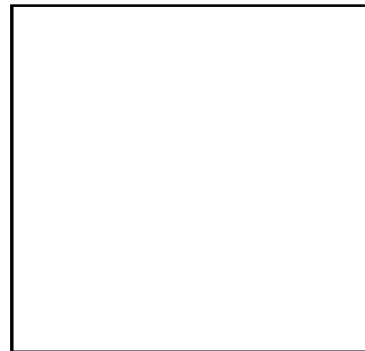
Der Erzähler zählt in Track 10 der Geschichte eine ganze Reihe von Vogelarten auf. Aber wisst Ihr, wie all diese Vögel aussehen? Finde ein Bild der Vögel und klebe es in den jeweiligen Kasten. Finde alternativ passende Informationen zu der jeweiligen Vogelart. Nutze dazu das Internet oder ein Lexikon.



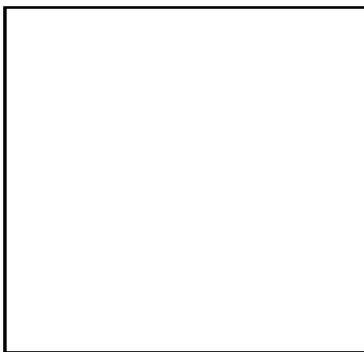
Zaunkönig



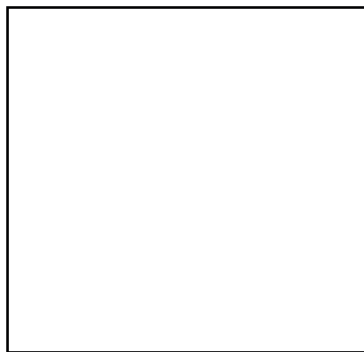
Krähe



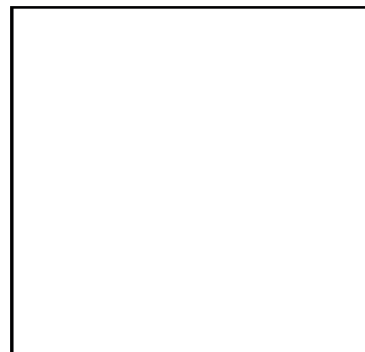
Specht



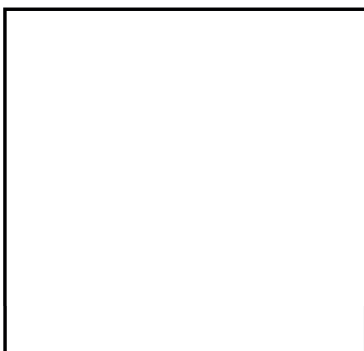
Reiher



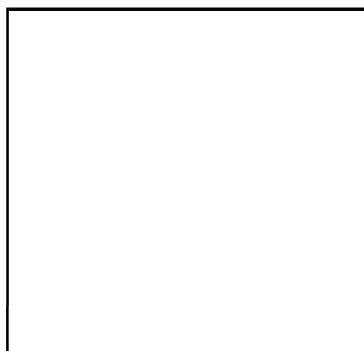
Sperling



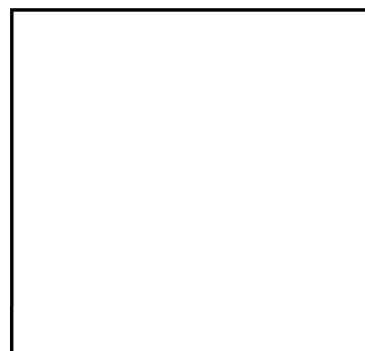
Meise



Gans



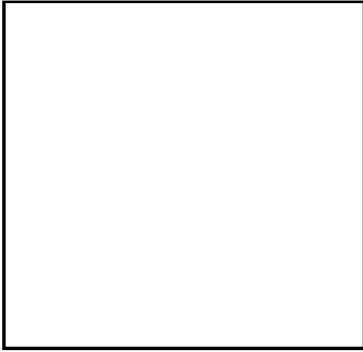
Amsel



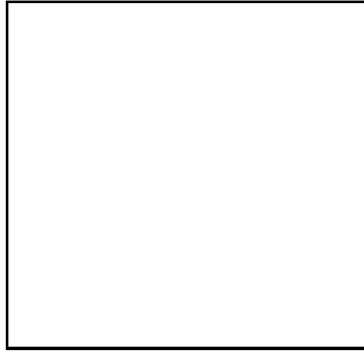
Bussard

# Himmelweit

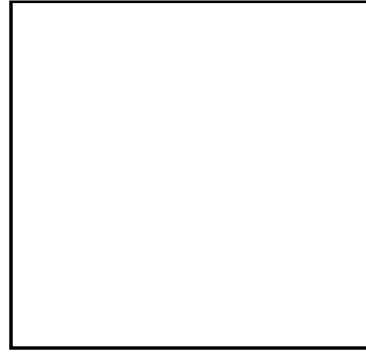
Ute Kleeberg



Adler



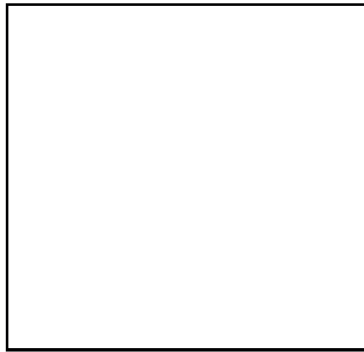
Habicht



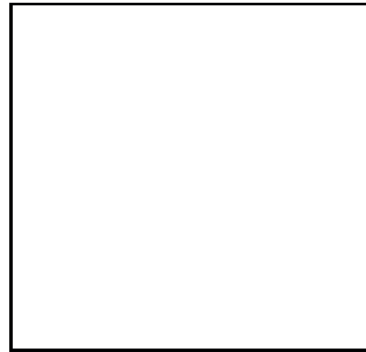
Rotschwänzchen



Geier



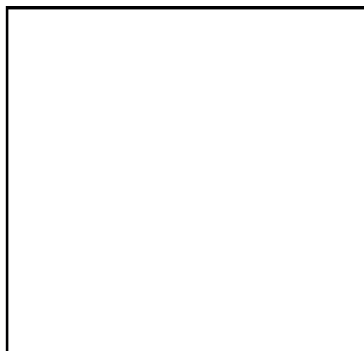
Falke



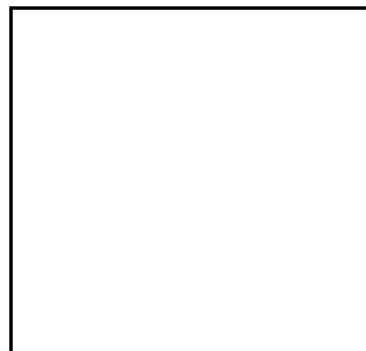
Schwalbe



Mauersegler



Drossel



Taube

# Himmelweit

Ute Kleeberg

## Arbeitsblatt „Wer wird Superhörer\*in?“

Erinnerst du dich noch an die Einzelheiten der Musikgeschichte „Himmelweit“? Teste es einfach aus. Im Folgenden siehst du fünf Fragen mit jeweils drei Antwortmöglichkeiten. Doch nur eine davon ist jeweils richtig. Weißt du, welche es ist?

### 1. Was sind die beiden besonderen Gaben des Jungen Florin?

- a) Er kann fliegen und gut reiten.
- b) Er kann fliegen und wunderbare Geschichten erzählen.
- c) Er kann gut reiten und wunderbare Geschichten erzählen.

### 2. Was passiert mit Florin als der große Sturm aufzieht?

- a) Er schafft es gerade noch zu landen.
- b) Er klammert sich an der Spitze eines Baumes fest und wartet.
- c) Eine Böe befreite ihn aus den Fängen des Sturms.

### 3. Bei wem findet Florin in diesem eigenartigen, fremden Land Unterschlupf?

- a) Bei einem Wirt und dessen Frau
- b) Bei einer Apothekerfamilie
- c) Bei einem armen Bauernpaar

### 4. Wie kann Florin aus den Fängen der Wirtsfamilie entfliehen?

- a) Er beschafft sich seine alten Flügel wieder und fliegt davon.
- b) Er baut sich neue Flügel aus verschiedenen Vogelfedern.
- c) Er geht nachts heimlich zu Fuß nach Hause zurück.

### 5. Was passiert mit den Wirtsleuten als Florin verschwunden ist?

- a) Die Gäste kommen in Massen.
- b) Sie freuen sich, dass Florin weggegangen ist.
- c) Die Gäste bleiben aus, weil sie nur für Florin gekommen sind.

Lösungen beim Kopieren bitte abdecken: 1b, 2c, 3a, 4b, 5c

